

Ergebnisniederschrift

(VV/5./V.)

über die Sitzung der **Verbandsversammlung
der Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation**

am **Donnerstag, 23.03.2017, 17:00 Uhr bis 17:32 Uhr,**
Europasaal, 2. Ebene,
bahnGALERIE, Europaplatz 1,
64293 Darmstadt

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden
2.	Anträge und Anfragen (Sachstand) Vorlage: 1016-2017/DDN
3.	Bericht des Vorstandsvorsitzenden Vorlage: 1011-2017/DDN
4.1.	Amtseinführung und Verpflichtung der stellvertretenden DADINA-Vorstandsvorsitzenden durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung Vorlage: 1012-2017/DDN
4.2.	Ernennung der stellvertretenden DADINA-Vorstandsvorsitzenden durch den Vorstandsvorsitzenden Vorlage: 1013-2017/DDN
4.3.	Vereidigung der stellvertretenden DADINA-Vorstandsvorsitzenden durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung Vorlage: 1014-2017/DDN
5.	Neues Linienkonzept K 55 - K 85 Vorlage: 1015-2017/DDN

Anwesende	
Mitglieder	
Dr. Albrecht Achilles	
Dr. Jürgen Deicke	
Gudrun Deutschler	
Boris Freund	
Ing.-Dr. Wolfgang Gehrke	
Tim Huß	
Gudrun Kirchhöfer	
Oliver Lott	
Alexander Ludwig	Verbandsversammlungsvorsitzender
Sebastian Schmitt	
Olaf Sigmund	
Oliver Stienen	
Dr. Walter Sydow	
Tobias Träxler	
stv. Mitglieder	
Hildegard Förster-Heldmann	Vertreter Ellen, Schüßler
Anna Wellbrock	Vertreter Heike, Hofmann
Vorstand	
Dr. Barbara Boczek	stellvertr. Vorsitzende
Christel Fleischmann	Vorstandsvorsitzender
Heiko Handschuh	
Jörg Lautenschläger	stellvertr. SGB-Vorsitzender
Stefan Opitz	
Marianne Streicher-Eickhoff	

Dagmar Wucherpennig	
Verwaltung	
Matthias Altenhein	DADINA
Ilona Jäger	DADINA
Michael Mauer	Stadt Darmstadt
Abwesende	
Mitglieder	
Michael Kittlaus	
Irmgard Klaff-Isselmann	
Hans Mohrmann	
Dr. Helena Schwaßmann	

Protokoll des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Verfasser:

Az./Antrag:

Betreff: **Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Der Verbandsversammlungsvorsitzende Ludwig begrüßt die Damen und Herren der Verbandsversammlung, die Mitglieder des Vorstandes sowie die Vertreter der Presse. Er stellt fest:

1. Die Einladung mit Beratungsunterlagen erfolgte am 09.03.2017 und damit fristgerecht.
2. Auf die heutige Sitzung wurde mit Bekanntmachung vom 16. März 2017 im Darmstädter Echo hingewiesen. Die Vertreter der Presse sind eingeladen.
3. Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der VV/4./V. Sitzung wurden nicht erhoben.
5. Die Tagesordnung wird wie folgt beraten.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.: 1016-2017/DDN

Verfasser:

Az./Antrag:

Betreff: **Anträge und Anfragen (Sachstand)**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Anfrage des Mitgliedes der AfD-Fraktion, Herrn Sigmund, bezüglich „Kontrollen in Bussen und Straßenbahnen“ vom 21.11.2016

Zu o. g. Anfrage wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1.:

Die Pflicht zur Anleinerung von Hunden kann vom Fahrkartenprüfpersonal kontrolliert werden. Uns liegen keine Angaben über die Zahl der festgestellten Verstöße vor. Ob ein Hund als gefährlich einzustufen ist (Listenhunde) und in öffentlichen Verkehrsmitteln einen Maulkorb tragen muss, kann vom Fahrkartenprüfpersonal nicht festgestellt werden. Der DADINA ist nicht bekannt, inwieweit es diesbezüglich polizeiliche Kontrollen in öffentlichen Verkehrsmitteln gibt.

Zu 2. und 3:

Die DADINA beauftragt kein Fahrkartenkontrollpersonal, dies erfolgt durch die Verkehrsunternehmen. Diese beauftragen aber auch keine einzelnen Personen, sondern hierauf spezialisierte Unternehmen, bei denen das Fahrkartenkontrollpersonal angestellt ist. Deshalb können von der DADINA keine Aussagen über das Personal getroffen werden.

Zu 4.:

Es wird kein Anlass für die Forderung nach einem Voll-Verschleierungsverbot in öffentlichen Verkehrsmitteln gesehen.

Zu 5.:

Das Fahrkartenkontrollpersonal kontrolliert die Fahrkarten. Sollte sich die Notwendigkeit der Feststellung der Personalien ergeben, kann die Polizei dazu gerufen werden.

Zu 6.:

Es gibt gemäß den Gemeinsamen Beförderungsbedingungen des RMV kein generelles Verbot des Verzehrs von alkoholischen Getränken. Alkoholisierte Personen können aber von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Außerdem ist es untersagt, die Wageneinrichtung oder andere Fahrgäste zu beschmutzen. Ggf. muss das Fahrpersonal dann eingreifen.

Zu 7.:

Die Videoaufzeichnungen werden in einem Ringspeicher für 48 Stunden gespeichert.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.: 1011-2017/DDN

Verfasser: DADINA
Az./Antrag:
Betreff: **Bericht des Vorstandsvorsitzenden**
Beschluss: **Kenntnis genommen**

In der Aussprache:

Zu 1: **VVertr. Huß** fragt nach einem Zeitplan für den weiteren Ablauf, insbesondere nach der Einbindung der verschiedenen Gremien.

Vorstandsvorsitzender Fleischmann sichert einen Zeitplan für die nächste Verbandsversammlung zu, teilt allerdings auch mit, dass nicht mit einem Abschluss der Arbeiten noch in 2017 zu rechnen ist.

Zu 6: **VVertr. Schmitt** äußert seinen Bedenken zum höheren Preis des Schülertickets Hessen gegenüber dem MobiTick und meint, dass nur wenige Schüler den größeren Radius, den das Ticket ermöglicht, nutzen werden.

Dazu meint **Vorstandsvorsitzender Fleischmann**, dass eine Erhöhung des MobiTick bei einer Fortführung des Angebotes regulär auch angestanden hätte. Für viele Schüler werden Ausflüge dadurch günstiger.

Schüler die in Übergangsgebieten z.B. zur Bergstrasse wohnen, benötigen nur noch eine Fahrkarte.

Eine Ausweitung nach Aschaffenburg, wie von **VVertr. Dr. Achilles** nach gefragt, wird es zurzeit nicht geben.

Bericht:

1. Nahverkehrsplan

Die Büros plan:mobil und Verkehrslösungen haben die Arbeit aufgenommen. Es wurde eine Abfrage mit der Bitte um Hinweise und Anregungen an den NVP-Beirat verschickt. An Verkehrsunternehmen und Landkreiskommunen wurden weitere fachliche Abfragen gestellt. Der Fahrgastbeirat hat angeregt, einen workshop zum NVP mit Gremienvertretern und eine online-Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

2. Stadtwirtschaftsforum

Am 27.06.2017 hat die DADINA Gelegenheit, sich beim Stadtwirtschaftsforum der Stadt Darmstadt mit einem Stand zu präsentieren. Dies passt auch gut zu den Aktivitäten zur 20-Jahr-Feier der DADINA.

3. Aktion Autofasten 2017

Alle Autofahrer können während der Fastenzeit vom 1. März bis 16. April einmal auszuprobieren, wie gut man viele Wege auch ohne Auto zurücklegen kann. Ziel ist es, möglichst oft auf den eigenen Wagen zu verzichten. HEAG mobilo und DADINA unterstützen die Initiative der Kirchen zum Autofasten mit zehn Wochenfahrkarten bis zur Preisstufe 4. Anmeldeschluss ist Samstag, 1. April 2017. Die Fahrkarten werden unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Stadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg verlost. Die Gewinner werden dann kurzfristig

benachrichtigt und können die Fastenwoche, für die die Fahrkarte gelten soll, frei wählen.

4. Durchbindung Linien F/U

Die Durchbindung der Linien F/U befindet sich weiter in der Abstimmung zwischen Stadt Darmstadt, HEAG mobilo und DADINA. Es zeichnen sich Lösungen zur betrieblichen Umsetzung ab, eine Einführung zum 18.04.2017 wird aber nicht möglich sein.

5. Zusatzfahrt Linie K 51

Um die Anbindung der zweiten Schulstunde von Hähnlein zur Melibokusschule in Alsbach zu verbessern soll eine zusätzliche Fahrt auf der Linie K 51 um 8.10 Uhr ab „Hähnlein Neue Schule“ bestellt werden. Es entstehen für die DADINA nur geringe Mehrkosten von ca. € 1.300/a, die auch in gleicher Höhe von der Gemeinde Alsbach-Hähnlein mitgetragen werden.

6. Hessenweites Schülerticket

Der RMV hat in einer Sondersitzung des Aufsichtsrats am 8.3.2017 die Einführung des hessenweiten Schülertickets zum 1.8.2017 zum Preis von € 365 beschlossen. Der Beschluss des Nordhessischen Verkehrsverbundes steht noch aus. Damit entfallen die Angebote MobiTick und MobiTickplus ab dem 1.8.2017. Das Land Hessen stellt für die Probephase von drei Jahren jährlich € 20 Mio. zum Ausgleich von Mindereinnahmen zur Verfügung.

7. Abendfahrt Linie K 54

Der Vorstand hat am 20.2.2017 beschlossen, dass in Abstimmung mit dem Landkreis Aschaffenburg im Abendverkehr zwischen Babenhausen und Schaafheim ab dem 18.4.2017 ein zusätzliches Fahrtenpaar eingerichtet wird. Die Kosten für die DADINA betragen € 2.700/a, die Kommunen Babenhausen und Schaafheim tragen ihren Anteil in gleicher Höhe.

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 1012-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Amtseinführung und Verpflichtung der stellvertretenden DADINA-Vorstandsvorsitzenden durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Verbandsversammlungsvorsitzender Ludwig führt die stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Stadträtin Dr. Barbara Boczek, in ihr Amt ein und verpflichtet sie per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 1013-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Ernennung der stellvertretenden DADINA-Vorstandsvorsitzenden durch den Vorstandsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Vor dem **Verbandsversammlungsvorsitzenden Ludwig** legt die stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Stadträtin Dr. Boczek, den Diensteid gemäß § 72 Hess. Beamtenengesetz ab.

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 1014-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Vereidigung der stellvertretenden DADINA-Vorstandsvorsitzenden durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Vorstandsvorsitzender Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann ernennt die neue stellvertretende Vorstandsvorsitzenden, Stadträtin Dr. Boczek, verliest die Urkunde und händigt diese unter Berufung in das Amt aus.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.: 1015-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Neues Linienkonzept K 55 - K 85**

Beschluss: **geändert beschlossen**

In der Aussprache:

Vorstandsvorsitzender Fleischmann weist nochmal auf die Vorstellungen des Landkreises hin, in Zukunft die gesamten ÖPNV-Kosten über die Kreisumlage zu finanzieren. Eine entsprechende Übersicht der ÖPNV-Kosten, die der Landkreis Darmstadt-Dieburg zahlt, wird der Verbandsversammlung zur Kenntnis gegeben (Nachrichtlich: In 2016 betragen die Kosten für die DADINA ca. € 4,9 Mio. für die HEAG mobilo ca. € 6,6 Mio. dazu käme noch ca. € 1,2 Mio. die bisher von den Kommunen mitfinanziert werden).

Landrat Schellhaas hat die neuen Finanzierungsmodalitäten bereits in der Bürgermeisterdienstversammlung erläutert.

Geschäftsführer Altenhein schlägt kleinere Änderungen in der Beschlussvorlage vor, die auf den Beschluss der Stadt Reinheim abgestimmt sind. So kann der Zusatz „vorbehaltlich der Zustimmung der Stadt Reinheim“ entfallen, da die Kommune für die Einführung der Linie gestimmt hat. Das „ca.“ vor den Beträgen wird gegen ein „bis zu“ ausgetauscht und entspricht dann der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung von Reinheim.

Auf Wunsch des **VVertr. Huß** werden die neuen Fahrpläne (Fahrplanheft) dem Protokoll beigelegt.

VVertr. Träxler äußert, dass die Finanzierung von Verkehren über die Kreisumlage ein gerader und einfacher Weg ist, es muss aber genau darauf geachtet werden, wie die zusätzliche Finanzierung von weiteren Verkehrsangeboten dann läuft.

VVertr. Schmitt bekommt auf seine Frage, ob das Sammelbuskonzept mit den neuen Fahrplänen kompatibel ist, eine positive Antwort. Die Fahrpläne sind auch Grundlage für die Ausschreibung der Linien.

Durch die zusätzliche Linie K 87 wird die Situation für die Schüler verbessert, meint

Geschäftsführer Altenhein auf Nachfrage des **VVertr. Dr. Achilles**.

VVertr. Huß möchte außerdem die von der Stadt Reinheim aufgeführte Mängelliste als Anlage zur Niederschrift erhalten.

Beschluss:

Es wird – zugestimmt, ab dem 18.04.2017 zusätzliche Schnellbusfahrten (Linie K 87) von Reinheim über Spachbrücken nach Darmstadt zu bestellen. Die Mittel für die DADINA in Höhe von „bis zu“ € 45.000 (Stadt Darmstadt = € 20.000, Landkreis Darmstadt-Dieburg = € 25.000) für das Jahr 2017 werden im Nachtragswirtschaftsplan 2017 bereitgestellt, die Mittel in Höhe von ca. € 65.000 (Stadt Darmstadt = € 30.000, Landkreis Darmstadt-Dieburg = € 35.000) werden ab dem Wirtschaftsplan 2018 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig

Anlagen:

- Mängelliste der Stadt Reinheim zu Fahrpläne der K-Linien
- Fahrplanheft mit Fahrplänen gültig ab 18.4.17

Verbandsversammlungsvorsitzender Alexander Ludwig schließt die Sitzung um 17:32 Uhr.

- - -
Ende der Niederschrift

- - -

Darmstadt, den 2. Mai 2017

-gez.-

Alexander Ludwig
Verbandsversammlungsvorsitzender

Ilona Jäger
Schriftführung